

Klassenfahrt nach Aalen

Wir, die Klassen 3a und 4a, sind gemeinsam mit den Lehrern Herr Grosser, Frau Schneider, Frau Cordt und Frau Geier in das Schullandheim nach Aalen gefahren, da die Klasse 3a bei "**Mathe im Advent**" den Frühstarterpreis gewonnen hat. Nicht zu vergessen, unser lieber Busfahrer Sepp, der sich freiwillig gemeldet hat uns zufahren.



Am Montag, den 23. Mai um kurz nach 8 Uhr, trafen sich alle am Merzwerkhallenparkplatz, wo wir kurz darauf aufgeregt losgefahren sind. Nach ungefähr 3 1/2 Stunden erreichte der Bus unser Ziel. Dort angekommen, wurden alle sehr nett von Herr Hagel, dem Herbergsvater begrüßt, der uns alles erklärte, bevor wir unsere Zimmer beziehen durften.

Um 13.00 sollten wir in den Aufenthaltsraum kommen, wo uns die Lehrer sagten, dass wir Zeit haben, um das Gelände zu erkunden oder etwas zu spielen. Danach gingen alle gemeinsam in einen Biergarten, der extra länger für uns offen hatte, wo es gab knusprige Pommes gab. Zurück in der Jugendherberge konnte sich jeder frei entscheiden, ob er mit Frau Cordt singen, Spiele spielen oder Basteln wollte. Am Abend, als das Abendessen vorbei war, es gab leckere Spaghetti mit verschiedenen Soßen, hatten wir wieder Zeit zu freier Verfügung, bevor uns die Lehrer um 22 Uhr ins Bett schickten.

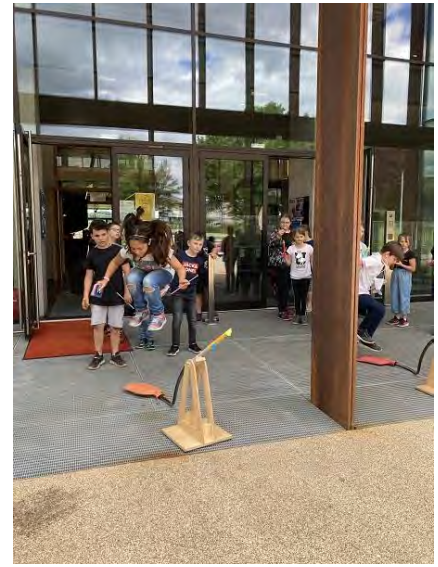
Nach einer ruhigen Nacht frühstückten wir am Dienstagmorgen gegen 8 Uhr und trafen uns anschließend im Gemeinschaftsraum, um unsere mitgebrachten T-Shirts zu gestalten.

Die Vorfreude war groß, als alle gemeinsam gegen 13 Uhr Richtung **Explorhino** aufgebrochen sind. Dort angekommen wurden die Klassen in zwei Gruppen aufgeteilt und die erste Gruppe begann mit dem Raketenkurs, während die zweite Gruppe das Museum erkundet hat. Danach wurde gewechselt.



Im Explorhino gab es viele interessante und spannende Sachen zu entdecken, z.B. eine Leiter nach Neuseeland, ein Greenscreen oder das schiefe Haus.

Beim Raketenkurs hatten wir die Möglichkeit drei verschiedene Raketen zu bauen; eine Luftballon-, eine Strohalm- und eine Papierrakete, die man mit einer Pumpe abschießen kann.



Es war ein aufregender Nachmittag wo alle viel dazu gelernt haben.

Zurück im Schullandheim, aßen wir zu Abend und trafen uns danach am Lagerfeuer, um Marshmallows am Spieß zu brutzeln und Lieder zu singen. Nach diesem aufregenden Tag sind wir hundemüde und erschöpft ins Bett gefallen.

Am Mittwochmorgen vor dem Frühstück, überraschten wir unser Geburtstagskind mit einem dekorierten Tisch und Herr Hagel hatte extra einen kleinen Marmorgughupf mit Kerze für sie besorgt. Dann hieß es Koffer packen, sauber machen und Zimmer räumen.

Wehmütig nahmen wir Abschied und machten uns zurück auf den Heimweg. Gegen halb zwei am Nachmittag kamen wir glücklich und gesund wieder zuhause an, wo alle ihren Eltern in die Arme fielen.

Wir bedanken uns ganz herzlich für diesen tollen Ausflug bei unseren Lehrern, dem Busfahrer, dem Förderverein und der gemeinnützigen GmbH "Mathe im Leben", die das alles ermöglicht haben.

Aileen L.,
Annika R.,
Anna S,
Lea Zi.

